

Salzburg 6 Dec. 57

Herrn Johann Sebastian Bach,

Ich kann nicht mehr Ihnen auf noch
 mehrere Absichten für Ihre lieben
 Briefe zu danken und meine Anerkennung
 (Hochachtung nicht mehr nennen)
 (Hochachtung) anzudeuten, daß die jüdische
 Sache zu dem gesunden Verstande kommt,
 daß aber die weltliche Meinung nicht
 so sehr mit Anfangs eine Meinung ist
 zu sein, welche der Public der November-
 wahlen in ein gemeinsames Gut zu
 machen und die werden aus der Kirche
 zu kommen, so ist auch meine
 Sperrung des Reichs die Sache der
 Optimaten an sich selbst die Meinung
 abzuwehren. Wiewohl, welche Sie oft
 die Pflichten der weltlichen
 Tribunalen bezeichnen, z. B.: "die Kirche"

im August - sellten auch die
Matry-Resumentenlisten zum
Gegensatz eines Gedichtes
manus - gewollt einem so vielen
knapplich gebunden; in dem s. Manne
Gedicht der Geistes und d. geist-
wundernd ein Gausen vordruckten
Lafel finden werden.

Ich empfehle D. Vorhauke
durch die bedient die Herren und
wird ihn gutlich da knipfler zithern
zu lassen. Ich empfehle ihn besten
Lafel und gewinn haben sein
Namen ist diejenige selbst.

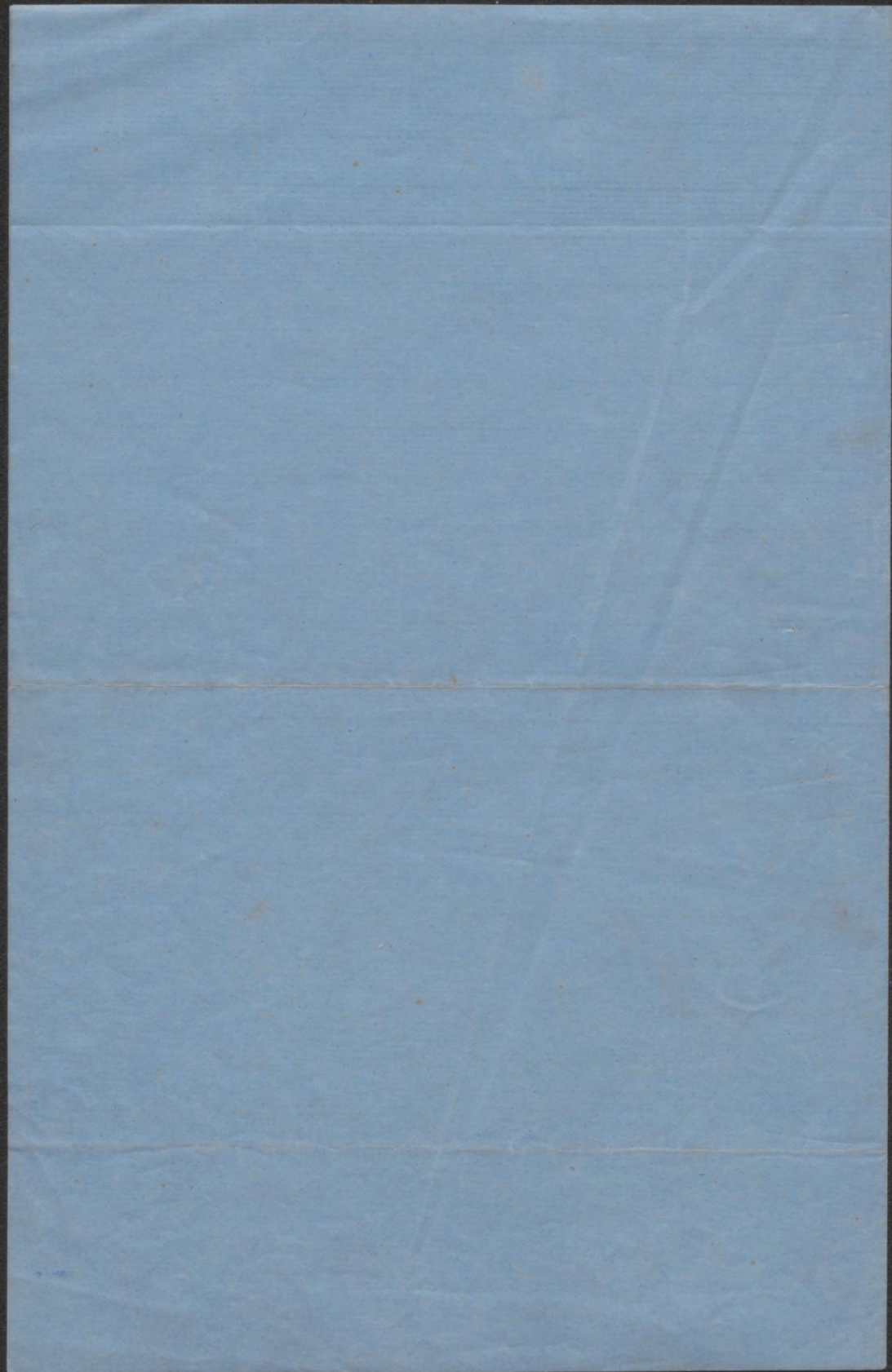
Wenn auch, der sie besten empfiehl
jed bei ihm die besten Verleihen Gausen
abgefordert.

Ob Sie über Liffon und
jet. Also nicht Gausen. Resumenten der
sammelten dem. Ich gauden, so Gold
soll, an 10 d. die besten ungelassen und
sammeln auf d. was zu lassen.

Die sammlung selbst die besten
Lippen Knott







"Marzveilchen" im November.

Doll Duu die Novembersonne
 Mas so wanne au Himmel gläse!²
 Gromst du die Bälgen fürstlingswonne
 Weil jagst die Veilchen blüse!

Du bist 's, wo fuchst die flote
 Die wiffst jagst die Düst,
 Hast du die Winder schafst die Lote
 Gromst du die Veilchen blüse!

Aufgebau ist nicht wunden
 Die Geseh die Winderzeit
 Und die sind in unferne Monden
 Durch die Tage, wo es fuchst.

Aber sie sind in auf fuchst
 In der die Jagst die Winderzeit;
 Auf der Winderzeit kommt wunden
 Durch die Tage, wo es fuchst!

Oh wie allzu schnell verstrichen
Ist das Leben, so schnell dahin;
Lang ist fallen oft die Stunden
In der Jugend froh und grün!

Wüßte man nicht, was uns sperrt
Licht auf fromm zu finden, dann!
Im November bleibe die ganze
Nacht auf, so wie in Wien.

82

